

---

Anna Riedel · Daniel Michelis

# Die vernetzten Konsument\*innen

Grundlagen des Marketing im Zeitalter  
partizipativer Unternehmensführung

2., überarbeitete und erweiterte Auflage

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einführung . . . . .</b>	<b>1</b>
1.1 Marketing als marktorientierte Unternehmensführung . . . . .	2
1.1.1 Entwicklungsphasen im Marketing . . . . .	2
1.1.2 Grundlagen eines Paradigmenwechsels . . . . .	6
1.1.3 Partizipation als neue Herausforderung . . . . .	10
1.2 Partizipative Unternehmensführung . . . . .	12
1.2.1 Definitorische Abgrenzung . . . . .	13
1.2.2 Duales Handlungskonzept . . . . .	18
1.2.3 Merkmale partizipativer Unternehmensführung . . . . .	21
1.2.4 Kompetenzen und Kernaufgaben . . . . .	24
Literatur . . . . .	27
<b>2 Grundlagen und Parameter des digitalen Marktes . . . . .</b>	<b>31</b>
2.1 Märkte . . . . .	31
2.1.1 Definitionsansätze . . . . .	32
2.1.2 Marktakteur*innen . . . . .	34
2.1.3 Austauschprozesse . . . . .	38
2.1.4 Transaktionskosten . . . . .	40
2.2 Interaktive Wertschöpfung . . . . .	43
2.2.1 Traditionelle Wertschöpfungskette . . . . .	43
2.2.2 Formen der Leistungserstellung . . . . .	44
2.2.3 Neue Formen der interaktiven Wertschöpfung . . . . .	47
Literatur . . . . .	51
<b>3 Verhalten vernetzter Konsument*innen . . . . .</b>	<b>53</b>
3.1 Grundlagen . . . . .	53
3.1.1 Zum Begriff des Verhaltens von Konsument*innen . . . . .	53
3.1.2 Zentrale Fragestellungen . . . . .	55
3.1.3 S-O-R Modell . . . . .	55
3.1.4 Technologie-Akzeptanz-Modell . . . . .	57

3.2	Determinanten des Kaufverhaltens . . . . .	58
3.2.1	Aktivierung und Involvement . . . . .	60
3.2.2	Involvement . . . . .	62
3.2.3	Emotion . . . . .	64
3.2.4	Motivation . . . . .	68
3.2.5	Einstellung und Image . . . . .	72
3.3	Typen von Kaufentscheidungen . . . . .	75
3.3.1	Impulsive Entscheidung . . . . .	75
3.3.2	Extensive Entscheidungen . . . . .	76
3.3.3	Habitualisierte Entscheidung . . . . .	76
3.3.4	Primär rationale Kaufentscheidung . . . . .	77
3.4	Prozess der Kaufentscheidung . . . . .	77
3.4.1	Problemerkennung . . . . .	78
3.4.2	Informationssuche . . . . .	78
3.4.3	Bewertung von Alternativen . . . . .	79
3.4.4	Kaufentscheidung . . . . .	80
3.4.5	Verhalten nach dem Kauf . . . . .	80
	Literatur . . . . .	81
4	<b>Informations- und Entscheidungsprozesse . . . . .</b>	85
4.1	Drei-Speicher-Modell der Informationsverarbeitung . . . . .	86
4.2	Informationssuche . . . . .	87
4.2.1	Such-, Erfahrungs- und Vertrauenseigenschaften . . . . .	88
4.2.2	Informationssuche im Internet . . . . .	91
4.3	Informationsaufnahme . . . . .	97
4.4	Informationsbeurteilung . . . . .	100
4.4.1	Einflussfaktoren der Informationsbeurteilung . . . . .	100
4.4.2	Elaboration-Likelihood-Modell . . . . .	101
4.4.3	Entscheidungsvorbereitende Beurteilungsprozesse . . . . .	103
4.5	Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Beeinflussung des Verhaltens (Gastbeitrag von Michael Pietrek) . . . . .	105
4.5.1	Künstliche Intelligenz – Entstehung und Einordnung . . . . .	106
4.5.2	Funktionsweisen und Lernmodelle von Künstlicher Intelligenz . . . . .	108
4.5.3	Einsatzfelder im Kaufentscheidungsprozess . . . . .	109
4.5.4	Fazit . . . . .	112
4.6	Informationsspeicherung . . . . .	113
4.6.1	Lernen . . . . .	113
4.6.2	Kodierung von Informationen . . . . .	114
4.6.3	Langzeitspeicherung . . . . .	115
	Literatur . . . . .	117

<b>5</b>	<b>Marktforschung</b>	121
5.1	Definition und Aufgabenbereiche	121
5.2	Anforderungen an Marktforschung	122
5.2.1	Objektivität	122
5.2.2	Validität	122
5.2.3	Reliabilität	122
5.3	Prozess der Marktforschung	123
5.3.1	Definition des Untersuchungsproblems	124
5.3.2	Festlegung der Untersuchungsziele	125
5.3.3	Festlegung des Untersuchungsdesigns	127
5.3.4	Entwicklung der Messinstrumente	137
5.3.5	Datensammlung	139
5.3.6	Datenanalyse	139
	Literatur	140
<b>6</b>	<b>Strategische Planung</b>	143
6.1	Formulierung strategischer Zielsetzungen	144
6.2	Strategische Grundannahmen	146
6.2.1	Produkt/Markt-Matrix nach Ansoff	146
6.2.2	Wettbewerbsmatrix nach Porter	148
6.3	Segmentierung von Märkten	149
6.3.1	Homogenitäts- und Heterogenitätsprinzip	150
6.3.2	Anforderungen an Segmentierungskriterien	150
6.3.3	Segmentierungskriterien	151
6.4	Marktbearbeitung	161
6.4.1	Formen der Marktbearbeitung	161
6.4.2	Spezialisierungsstrategien	162
6.4.3	Long Tail	164
6.4.4	Service Business Development als strategisches Konzept zur Marktbearbeitung (Gastbeitrag von Christian Wissing)	169
6.4.5	Die Blue-Ocean-Strategie	173
	Literatur	178
<b>7</b>	<b>Markenführung</b>	183
7.1	Begriff und Nutzen von Marken	183
7.1.1	Nutzen von Marken für Unternehmen	184
7.1.2	Nutzen von Marken für Konsument*innen	186
7.2	Grundkonzept der identitätsbasierten Markenführung	187
7.2.1	Führungskonzept	189
7.2.2	Wirkungskonzept	192
7.3	Positionierung	194
7.3.1	Elemente der Positionierung	195
7.3.2	Vorgehen bei der Positionierung	197

7.4	Marken im Internet . . . . .	198
7.4.1	Einführung . . . . .	198
7.4.2	Klassifizierung von Marken im Internet . . . . .	200
7.4.3	Spezifika von Online-Marken . . . . .	203
7.5	Markenführung im Internet . . . . .	204
7.5.1	Grundlegende Gesetzmäßigkeiten . . . . .	204
7.5.2	Vorgehensmodell . . . . .	206
Literatur . . . . .		207
<b>8</b>	<b>Produktpolitik . . . . .</b>	<b>211</b>
8.1	Konzeptionelle Grundlagen . . . . .	212
8.1.1	Grund- und Zusatznutzen . . . . .	212
8.1.2	Nutzenstiftung und Wertschöpfung . . . . .	213
8.1.3	Produkt- und Dienstleistungsprogramm . . . . .	214
8.1.4	Ausrichtung des Produkt- und Dienstleistungsprogramms . . . . .	214
8.2	Prinzipien digitaler Produkte . . . . .	216
8.2.1	Numerische Repräsentation . . . . .	216
8.2.2	Modularität . . . . .	217
8.2.3	Automatisierung . . . . .	217
8.2.4	Variabilität . . . . .	218
8.2.5	Transkodierung . . . . .	218
8.3	Innovationsmanagement . . . . .	219
8.3.1	Begriff der Innovation . . . . .	219
8.3.2	Arten von Innovationen . . . . .	219
8.3.3	Open Innovation Ansatz . . . . .	221
8.3.4	Innovationsprozess . . . . .	224
8.4	Ausweitung des Produkt- und Dienstleistungsprogramms . . . . .	231
8.4.1	Generelle Handlungsoptionen . . . . .	231
8.4.2	Verbundeffekte . . . . .	232
8.4.3	Value Added Services . . . . .	234
Literatur . . . . .		237
<b>9</b>	<b>Preispolitik und Erlösmodelle . . . . .</b>	<b>239</b>
9.1	Instrumente der Preispolitik . . . . .	240
9.1.1	Preise . . . . .	240
9.1.2	Preisnachlässe . . . . .	241
9.1.3	Preiszuschläge . . . . .	242
9.1.4	Zugaben . . . . .	243
9.2	Bildung von Preisen . . . . .	243
9.2.1	Preisbildung aus Kostenperspektive . . . . .	243
9.2.2	Preisbildung aus Wettbewerbsperspektive . . . . .	244
9.2.3	Preisbildung aus Nachfrageperspektive . . . . .	244

---

9.3	Preisbezogene Strategien .....	246
9.3.1	Preispositionierung .....	246
9.3.2	Preisabfolge .....	247
9.3.3	Preiswettbewerb .....	248
9.3.4	Preisdifferenzierung .....	248
9.4	Chancen und Risiken der Preispolitik im Internet .....	250
9.5	Kommunikation von Preisen .....	251
9.5.1	Preis als Botschaft .....	252
9.5.2	Nutzen als Botschaft .....	252
9.6	Erlösmodelle im Internet .....	254
9.6.1	Erlösmodell des Long Tails .....	256
9.6.2	Free-Modelle .....	257
9.6.3	Crowdfunding .....	261
9.6.4	Dynamic Pricing .....	263
	Literatur .....	264
<b>10</b>	<b>Kommunikationspolitik .....</b>	<b>267</b>
10.1	Einführung .....	267
10.1.1	Aufgabenbereiche der Kommunikationspolitik .....	268
10.1.2	Entwicklungsphasen der Kommunikationspolitik .....	271
10.2	Prozess der Kommunikation .....	272
10.2.1	Sender*innen .....	273
10.2.2	Botschaft .....	273
10.2.3	Kanal .....	277
10.2.4	Empfänger*innen .....	282
10.2.5	Wirkung .....	283
10.3	Planung von Kommunikation .....	288
10.3.1	Analyse .....	288
10.3.2	Konzeption .....	290
10.3.3	Umsetzung .....	291
10.3.4	Kontrolle .....	295
	Literatur .....	296
<b>11</b>	<b>Distributionspolitik .....</b>	<b>299</b>
11.1	Grundlagen .....	299
11.1.1	Selektion und Konzeption .....	300
11.1.2	Digitalisierung der Distribution .....	300
11.2	Vertriebslogistik .....	301
11.2.1	Abwicklung von Aufträgen .....	302
11.2.2	Lagerung und Transport .....	303
11.3	Vertriebssystem .....	307
11.3.1	Funktionen im Vertriebssystem .....	307
11.3.2	Vertriebsorgane .....	309

11.3.3	Ausgestaltung des Vertriebssystems . . . . .	311
11.3.4	Push versus Pull . . . . .	318
11.4	Besonderheiten des Online-Vertriebs. . . . .	320
11.4.1	Substitutionsbeziehungen . . . . .	320
11.4.2	Prozessbereiche des Online-Vertriebs . . . . .	321
	Literatur. . . . .	323
<b>12</b>	<b>Implementation . . . . .</b>	<b>325</b>
12.1	Leitlinien partizipativer Unternehmensführung. . . . .	325
12.2	Informationsmanagement und Entscheidungsfindung . . . . .	326
12.2.1	Informationspolitik . . . . .	327
12.2.2	Entscheidungsfindung . . . . .	328
12.3	Entwicklung von Regelwerken . . . . .	329
12.3.1	Generelle Voraussetzungen und Erfolgskriterien. . . . .	329
12.3.2	Richtlinien für interne und externe Stakeholder . . . . .	332
12.4	Organisationsmodelle offener Unternehmen . . . . .	334
12.4.1	Organisches Modell . . . . .	335
12.4.2	Zentralistisches Modell . . . . .	335
12.4.3	Koordiniertes Modell . . . . .	336
12.5	Rahmenwerk für eine schrittweise Implementation . . . . .	337
12.5.1	Geplante Dauer . . . . .	337
12.5.2	Gruppengröße . . . . .	338
12.6	HERO-Konzept . . . . .	338
12.7	Rechtliche Rahmenbedingungen (Gastbeitrag von Timm Neu) . . . . .	340
12.7.1	Bürgerliches Gesetzbuch und verbundene Regelungen . . . . .	340
12.7.2	Datenschutzrecht . . . . .	341
12.7.3	Telemediengesetz . . . . .	342
12.7.4	Recht des geistigen Eigentums . . . . .	342
12.7.5	Recht am eigenen Bild . . . . .	343
12.7.6	Kartell- und Wettbewerbsrecht . . . . .	343
12.7.7	Preisangabenverordnung . . . . .	343
12.7.8	Gesetze zu besonderen Gütern und Berufsgruppen . . . . .	344
12.7.9	Import- und Exportgesetze . . . . .	344
12.7.10	Strafgesetzbuch . . . . .	344
12.8	Phasenmodell der Implementation . . . . .	345
12.8.1	Phase 1: Testphase . . . . .	345
12.8.2	Phase 2: Gezielte Einführung . . . . .	346
12.8.3	Phase 3: Organisationsweite Einführung . . . . .	346
12.8.4	Phase 4: Vollständige Implementation . . . . .	347
	Literatur. . . . .	348